Protokoll

über die ordentliche Mitgliederversammlung

Rheuma-Liga Bremen e.V.

am 28. Mai 2015 um 18.00 Uhr
im Haus der AOK Bremen/Bremerhaven
Bgm.-Smidt-Str. 95, 28195 Bremen, Kantine 6. Stock

Beginn: 18:04 Uhr
Ende : 19:19 Uhr

Anwesende Mitglieder: 47

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache zu TOP 2,3 und 4
6. Entlastung des Vorstandes
7. Satzungsänderung in den §§ 2, 13, 14
8. Vorstandswahlen
   - 1 Vorsitzende/-r
   - 2 Stellvertreter/-innen
   - 1 Schatzmeister/-in
   - 1Vertreter/-in aus dem Kreis der jungen Rheumatiker (bis 35 Jahre)
9. Wahl der Beiratsmitglieder
10. Wahl eines Rechnungsprüfers
11. Verschiedenes

Genehmigt

Bremen, den 04.06.2015

M. Adryan

Manfred Adryan
Vorstandsvorsitzender

Nicole Haedecke

Nicole Haedecke
Protollführerin

Rheuma-Liga Bremen e.V.
Am Wall 102
28195 Bremen

Tel: 0421 1761-429
Fax: 0421 1761-587

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Sparkasse Bremen
IBAN: DE49 2905 0101 0001 1200 88
BIC: SBREDE22

Internet: www.rheuma-liga-bremen.de · E-Mail: info@rheuma-liga-bremen.de

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 1	**Bearbeiter:** Herr Adryan
Thema: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung	

Niederschrift:

Der Vorstandsvorsitzende, Herr Manfred Adryan, begrüßt die anwesenden Mitglieder, heißt sie willkommen und stellt sich als Versammlungsleiter vor.

Die Einladung der Mitgliederversammlung erfolgte laut unserer Satzung form- und fristgerecht in der regionalen Beilage der Vereinszeitschrift mobil 1/2014 und 2/2014.

Die Leitung der Sitzung übernimmt Manfred Adryan.

Das Protokoll der Versammlung führt Nicole Haedecke.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26. Mai 2014 kann seit ca. 9 Monaten auf der Homepage eingesehen werden. Es liegt zur Ansicht während der Versammlung aus.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

Beschluss:

Herr Adryan leitet die Versammlung, Frau Haedecke führt das Protokoll.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
47 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 2	**Bearbeiter:** Herr Adryan/Herr Haar
Thema: Bericht des Vorstandes	

Niederschrift:

Manfred Adryan stellt die Rheuma-Liga Bremen vor und berichtet über die Aktivitäten vom 27.05.2013 bis 28.05.2015.

Per 30.04.2015 hat die Rheuma-Liga Bremen 7.825 Mitglieder, davon 5.958 Aktive und 1.867 Passive. Die Mitgliederzahlen entwickelten sich jeweils am 01.01. von 2011 5.698 Mitglieder über 2012 6.146 Mitglieder und 2013 6.602 Mitglieder über 2014 7.356 zu 2015 7.475 Mitglieder.

In der Wassergymnastik gibt es 459 Gruppen mit 5.784 Plätzen und in der Trockengymnastik 50 Gruppen mit 619 Plätzen. 86 Therapeuten in 18 Bädern und Sportstudios und 12 Einrichtungen für die Trockengymnastik betreuen die Gruppen

Die Mietkosten der Bäder zur Durchführung von Wassergymnastik betrugen 2014 knapp 726.000,00 €, für die Durchführung von Trockengymnastik wurden knapp 33.600,00 € an Mieten aufgewendet.

Im genannten Zeitraum wurden 3 Vorstandssitzungen und 9 Arbeitsbesprechungen durchgeführt.10 Gruppensprechertreffen haben stattgefunden.

Der ehrenamtliche Vorstand hat 2 Familienseminare in Cuxhaven besucht und 4 Stammtische für junge Rheumatiker betreut.

5 regionale Beiheifter in der „mobil" wurden erarbeitet.

Auf Bundesebene wurde an 2 Präsidentensitzungen sowie an der Delegiertenversammlung teilgenommen.

Ebenfalls wurde ein Therapeutentreffen und eine Beiratssitzung durchgeführt, eine Pressekonferenz vorbereitet und durchgeführt, der Welt-Rheumatag gemeinsam mit dem Rheumazentrum durchgeführt sowie 4 Qualitätszirkel im Rheumazentrum und das Rheuma-Symposium besucht.

Als Patientenvertreter wurde an10 Sitzungen der Kassenärztlichen Vereinigung teilgenommen und Vertragsverhandlungen mit den Krankenkassen wurden geführt.

Die Rheuma-Liga Bremen wurde der Ärztekammer Bremen vorgestellt. Die Vorstellung der Rheuma-Liga Bremen erfolgte in Zusammenhang mit Kooperationsgesprächen bei Werksärzten von Daimler und bei der Bremer Heimstiftung.

Der Patiententag im Rahmen des DGRh-Kongress am 05.09.2015 wird geplant. Der Patiententag für Kinder- und Jugendliche in der Professor-Hess-Kinderklinik am 14.02.2015 wurde mit organisiert.

Vertragsverhandlungen mit den Bremer Bädern wurden geführt und das Selbsthilfeplenum wurde besucht.

Ein Chor in Bremen-Nord wurde gegründet, für Bremen-Stadt ist er in Planung.

Die Mitgliederversammlung wurde organisiert. Als Mitglied des Beirates wurde die Messe „Mylife" mitorganisiert. Ehrungen wurden vorgenommen.

Der Vorsitzende ist knapp 5.350 km mit dem Auto für die Rheuma-Liga unterwegs gewesen.

In Düsseldorf wurde der DGRh-Kongress einschließlich Patiententag besucht, die Rheuma-Liga Bremen wurde beim Patiententag der Kassenärztlichen Vereinigung vorgestellt und am Jahresempfang der Betriebskrankenkasse sowie am Ersatzkassen-Forum in Bremen wurde teilgenommen.

Herr Haar stellt die weiteren Kurse, Seminar und Workshops der Rheuma-Liga Bremen vor.

Er berichtete, dass die die Rheuma-Liga Bremen Sanfte Rückengymnastik und Entspannung, Walking und Nordic-Walking, Progressive Muskelentspannung, kreatives Tanzen, Ergotherapie, Gedächtnistraining, Lachyoga, Qigong, Beckenbodentraining für Frauen und Männer, Ernährungsseminare, Sturzprävention, Klang-Workshop, Krafttraining für Rheumatiker, eine E-Bike-Wochendtour, Jin Shin Jyuitsu, einen Chor in Bremen-Nord und ab September einen Chor in Bremen-Stadt, Tanzworkshop Dance-Mix, einen Kurs Beweglichkeit und gesunde Gelenke bei Rheumaerkrankungen und Gesprächskreise für Betroffene anbietet.

Die jungen Rheumatiker haben ein eigenes Portal und treffen sich zum Stammtisch. Ein Workshop „Rheuma braucht Bewegung" sowie das Familienseminar in Cuxhaven wurden durchgeführt.

Es besteht eine Kooperation mit einem Reiseunternehmen.

Manfred Adryan berichtet nach TOP 7 „Satzungsänderung“ als High-Light noch über den Patiententag anläßlich des DGRh-Kongresses am 05.09.2015 im CCB. Um die Reihenfolge der Tagesordnung einzuhalten, wird die Erläuterung an dieser Stelle aufgenommen.

Manfred Adryan weist darauf hin, dass eine Verlosung von interessanten Preisen stattfindet ebenso wie ein buntes Begleitprogramm und viele Informationen rund um das Thema Rheuma an diesem Tag durch die vortragenden Ärzte weitergebeben werden. Ebenso stehen die Ärzte in einer Fragerunde zur Beantwortung der Fragen aus dem Publikum bereit.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Besucher der Veranstaltung erhalten ein Lunch-Paket. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Gebeten wird zur besseren Planbarkeit um eine vorherige Anmeldung unter der extra dazu eingerichteten Telefon-Nummer und Email-Adresse.

Gruppen die mit Ihrem Therapeuten gemeinsam die Veranstaltung besuchen, erhalten eine Überraschung.

Durch Flyer und Anzeigen in der Presse wird der die Veranstaltung in der nächsten Zeit in der Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 3	**Bearbeiter:** Herr Popken
Thema: Bericht des Schatzmeisters	

Niederschrift:

Der Schatzmeister, Herr Harald Popken, berichtet über die Finanzlage der Rheuma-Liga Bremen und erläutert den Jahresabschluss 2014.

Der Bericht des Schatzmeisters ist in der Anlage zu diesem Top beigefügt.

Der Sachstandsbericht wird zu Kenntnis genommen.

Bericht des Schatzmeisters zur Mitgliederversammlung der Rheuma-Liga Bremen e. V. am 28.05.2015

Hatte die Rheuma-Liga Bremen im Jahr 2013 noch einen Gewinn von 16.512,39 EUR erwirtschaftet, ist für das Jahr 2014 leider von einem Verlust zu berichten.

Einnahmen	1.445.768,98 EUR
Ausgaben	1.472.990,73 EUR
Verlust	27.221,75 EUR

Die Einnahmen sind gegenüber dem Jahr 2013 um etwa 113.000 EUR gestiegen.

Die Mitglieder haben Beiträge in Höhe von 242.107,52 EUR gezahlt. Das sind ca. 13.000 EUR mehr als 2013. Daran lässt sich schon erkennen, dass wir 2014 wieder viele neue Mitglieder gewonnen haben.

Die Pauschalen der Selbstzahler für das Funktionstraining sind im Jahr 2014 um gut 8.000 EUR auf 329.609,29 EUR gesunken. Hier ist seit Jahren ein Abwärtstrend zu verzeichnen, weil die Krankenkassen häufiger und länger Funktionstraining genehmigen.

Neben dem Funktionstraining bietet die Rheuma-Liga auch eine große Auswahl von Kursen an, an denen die Mitglieder gegen eine kleine Gebühr teilnehmen können. Davon wird reichlich Gebrauch gemacht, so dass wir im Jahr 2014 Kursgebühren in Höhe von 7.822,40 EUR eingenommen haben.

Im letzten Jahr haben die Mitglieder der Rheuma-Liga Bremen mehr als 196.000 Teilnahmen am Funktionstraining absolviert. Davon haben die Krankenkassen fast 75 % bezahlt. Daher sind die Erstattungen der Krankenkassen natürlich unsere wichtigste Einnahmequelle. Diese stiegen um mehr als 93.000 EUR auf 789.834,84 EUR.

Außerdem stehen auf der Einnahmeseite noch weitere Posten wie Zuschüsse und Kostenerstattungen der Rentenversicherung sowie die Selbsthilfeförderung der Krankenkassen und der Aktion Mensch. Diese Zahlungen beliefen sich auf insgesamt 46.205,60 EUR.

Die Rheuma-Liga Bremen hat im Jahre 2014 geerbt. Eine Dame, ein langjähriges Mitglied, hat der Rheuma-Liga Bremen 14.441,21 EUR vermacht.

Bei den Zinsen teilt die Rheuma-Liga das Schicksal aller Sparer. Diese sind so niedrig, dass sie von den Kosten des Zahlungsverkehrs völlig aufgezehrt werden. Unsere Zinseinnahmen betrugen 2014 nur noch 395,97 EUR und damit etwa 800 EUR weniger als 2013.

Unsere Ausgaben sind stärker gestiegen als die Einnahmen. 2014 haben wir ca. 157.000 EUR mehr ausgegeben als im Vorjahr. Daher wurde aus dem Überschuss im Jahr 2013 der Verlust des letzten Jahres.

Der größte Kostenblock waren wieder die Badmieten, nämlich 725.547,60 EUR. Das waren über 75.000 EUR bzw. fast 12 % mehr als 2013. Inzwischen geben wir die

Hälfte unserer Einnahmen für die Bäder aus. Hinzu kommen noch Raumkosten in Höhe von 31.250,32 EUR für die Trockengymnastik.

Die Therapeutenhonorare für Wasser- und Trockengymnastik stiegen im Jahr 2014 um etwa 28.000 EUR auf 362.869,99 EUR. Zum 01.07.2013 wurden die Honorare erstmals nach vielen Jahren angehoben. Die neuen Sätze gelten bis zum 30.06.2016.

Einen Zuwachs gab es auch bei den Personalkosten (Gehälter und Sozialabgaben), und zwar um knapp 19.000 EUR auf 190.982,90 EUR. Grund dafür sind zum einen die allgemeinen Gehaltssteigerungen aus dem Tarifvertrag der AOK, die wir auf die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle übertragen. Zum anderen haben wir zwei neue 450 EUR-Mitarbeiterinnen eingestellt, die wir dringend benötigen, um alle Aufgaben der Geschäftsstelle erledigen zu können. So ist z. B. die Zahl der aktiven Mitglieder seit 2011 um 17 % gestiegen.

Der größte Posten bei den übrigen Ausgaben sind die Mobil sowie die Mobil-Beilagen, für die wir in 2014 insgesamt 43.156,42 EUR aufgewendet haben und somit gut 10.000 EUR mehr als 2013. Grund dafür ist, dass wir inzwischen zu jeder Mobil eine regionale Beilage herausgeben, um Sie über Aktuelles auf dem Laufenden zu halten. Bis 2013 gab es nur eine Mobil-Beilage pro Jahr.

Die Erbschaft haben wir nicht „auf die hohe Kante gelegt", sondern sinnvoll investiert. Unsere DV-Ausstattung war völlig veraltet; man konnte damit nicht mehr vernünftig arbeiten. Daher haben wir die Geschäftsstelle im letzten Jahr mit neuen Computern und Bildschirmen sowie neuer Software ausgestattet. Dafür haben wir 11.110,00 EUR ausgegeben.

Auf dem Girokonto der Rheumaliga befanden sich am 31.12.2014 Barmittel in Höhe von 41.953,72 EUR; auf dem Festgeldkonto waren 80.003,75 EUR. Insgesamt verfügten wir am Ende 2014 also über liquide Mittel in Höhe von 121.957,47 EUR. Die Rheuma-Liga Bremen ist also zahlungsfähig. Unser Barbestand war allerdings gut 40.000 EUR niedriger als Ende 2013. Unser Verlust macht sich natürlich in der Kasse bemerkbar.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die Rheuma-Liga Bremen zwar gut gewirtschaftet hat, aber an die Grenzen ihrer finanziellen Möglichkeiten stößt. Ursächlich dafür ist unser Zweckbetrieb, das Funktionstraining, welches stark defizitär ist. Die Ausgaben für das Funktionstraining (Mieten, Therapeutenhonorare) überstiegen die Einnahmen (Erstattungen der Sozialversicherung, Pauschalen der Selbstzahler) um 140.000 EUR. Dies sowie die rückläufige Liquidität zeigen, dass wir bei den im Juli 2015 anstehenden Verhandlungen mit den Krankenkassen zu neuen Vergütungssätzen einen spürbaren Aufschlag benötigen, damit das Funktionstraining für uns finanzierbar bleibt.

Der Jahresabschluss 2014 der Rheuma-Liga Bremen wurde am 30.03.2015 vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Benno Gregarek von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schomburg Rother Schumacher erstellt. Fragen zum Jahresabschluss können Sie an den Schatzmeister richten. Gern können Sie auch den Jahresabschluss einsehen.

Am 04.05.2015 haben die Rechnungsprüfer, Herr Ruediger Bilgenroth und Herr Uwe Nielsen, unsere Unterlagen geprüft. Herr Nielsen wird das Protokoll über die Kassenprüfung verlesen.

gez. Harald Popken
Schatzmeister

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 4	**Bearbeiter:** Frau Burchardt
Thema: Bericht der Rechnungsprüfer	

Niederschrift:

Am 04.05.2015 haben die Rechnungsprüfer Uwe Nielsen und Ruediger Bilgenroth den Jahresabschluss 2014 geprüft. Die Prüfung ergab, dass die Kassen- und Buchführungsgeschäfte ordentlich abgewickelt wurden. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Herr Nielsen trägt den in der Anlage zu diesem Top beigefügten Bericht vor.

Der Sachstandsbericht wird zu Kenntnis genommen.

Prüfbericht
über den Jahresabschluss 2014 der Rheuma-Liga Bremen

Am 04.05.2015 haben die Unterzeichneten den Jahresabschluss 2014 der Rheuma-Liga Bremen geprüft.
Hierfür hat der Schatzmeister, Herr Popken, folgende Unterlagen vorgelegt:

1. Kontoauszüge 2014 der Sparkasse Bremen
2. Belege 2014
3. Summen- und Saldenliste 2014
4. Buchungen zum Jahresabschluss 2014
5. Jahresabschluss 2014 der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
   Schomburg – Rother - Schumacher

Die Prüfung erstreckt sich auf:

- die richtige Übernahme der Bestände
- die Übereinstimmung der Endsummen der Sachkonten mit den im Jahresabschluss 2014 ausgewiesenen Beträge
- die stichprobenweise Prüfung der Belege

Die Prüfung ergab, dass die Kassen- und Buchführungsgeschäfte ordentlich abgewickelt wurden. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Als Ergebnis unserer Prüfung schlagen wir der Mitgliederversammlung vor,
den Jahresabschluss 2014 anzunehmen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Bremen, den 04.05.2015

(Uwe Nielsen)

(Ruediger Bilgenroth)

Rheuma-Liga Bremen e.V.
Am Wall 102
28195 Bremen

Tel: 0421 17 61- 429
Fax: 0421 17 61- 587

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Sparkasse Bremen
IBAN: DE49 2905 0101 0001 1200 88
BIC: SBREDE22

Internet: www.rheuma-liga-bremen.de · E-Mail: rheuma-liga.hb@t-online.de

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 5	**Bearbeiter:** Frau Burchardt
Thema: Aussprache zu TOP 2, 3 und 4	

Niederschrift:

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kein Beschluss

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 6	**Bearbeiter:** Frau Burchardt
Thema: Entlastung des Vorstandes	

Niederschrift:

Der Rechnungsprüfer Herr Uwe Nielsen stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Beschluss:

Dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

☒ Ja	☐ Nein	☒ Enthaltungen
42 Stimmen	Stimmen	5 Stimmen

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 7	**Bearbeiter:** Runge
Thema: Satzungsänderung in den §§ 2, 3 und 14	

Niederschrift:

Die Satzung wurde letztmalig durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 26. Mai 2014 geändert. Die Eintragung ins Vereinsregister erfolgte am 15. Dezember 2014.

Nachdem die neue Satzung dem Finanzamt zur Verfügung gestellt wurde, hat das Finanzamt nach Prüfung der Satzung mitgeteilt, dass die Satzung leider Regelungen enthält, die nicht der Mustersatzung zu § 60 der Abgabenordnung entsprechen. Die Rheuma-Liga wurde gebeten, die notwendigen Regelungen in die Satzung aufzunehmen.

Jedem Teilnehmer der Mitgliederversammlung liegt die anliegende Satzungs-synopse mit Stand vom 24. März 2015 vor. Die Satzung soll in den §§ 2, 3 und 14 geändert werden. .

Nachfolgend werden die 9 Änderungsvorschläge einzeln im Detail erläutert und wenn erforderlich diskutiert. Die Mitgliederversammlung fasst zu diesen Änderungsvorschlägen folgende Beschlüsse:

§ 2

1. § 2 Abs. 1 Sätze 1 und 2 erhalten folgende Fassung:

   (1) Zweck des Vereins ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege. Dieser wird verwirklicht durch die Förderung der Rheumabekämpfung, Aufklärung und Beratung der Rheumakranken über Hilfsmöglichkeiten bei ihrer Erkrankung und Koordination der mit der Rheumabekämpfung befassten Organisationen.

   47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

2. Die bisherigen Sätze 2 und 3 werden Sätze 3 und 4.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

3. Im neuen Satz 4 werden die Worte "in seinem Landesbereich" durch die Worte "als Landesverband" ersetzt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

4. In Abs. 2 werden die Worte "keine wirtschaftlichen Ziele" durch die Worte " nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke" ersetzt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

§ 13

5. In § 13 Abs. 1 wird folgender Satz 2 neu eingefügt:

Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

6. Die bisherigen Sätze 2 bis 5 werden Sätze 3 bis 6

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

7. Im neuen Satz 6 wird das Wort "Verwaltungsausgaben" durch das Wort "Ausgaben" ersetzt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

8. Der Satz 2 im Absatz 2 erhält folgende Fassung:

Bei Auflösung des Vereins oder Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Bremen e.V., der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

§ 14

9. Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Diese Satzung tritt mit Eintragung in das Vereinsregister in Kraft und ersetzt die Satzung vom 26.05.2014.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

Der Vorstand wird beauftragt, die notwendigen Schritte hinsichtlich der Eintragung in das Vereinsregister zu veranlassen.

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 8	**Bearbeiter:** Frau Burchardt
Thema: Vorstandswahlen	

Niederschrift:

Herr Adryan schlägt Babette Wegehaupt als Wahlleiterin vor. Frau Wegehaupt stellt sich als Wahlleiterin zur Verfügung und übernimmt die Leitung der Versammlung.

Karen Baltruschat stellt sich zur Wahl als Vertreterin aus dem Kreis der jungen Rheumatiker (bis 35 Jahre). Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Karen Baltruschat wird zur Vertreterin aus dem Kreis der jungen Rheumatiker (bis 35 Jahre) gewählt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

Karen Baltruschat nimmt die Wahl an.

Harald Popken stellt sich zur Wahl als Schatzmeister. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Harald Popken wird zum Schatzmeister gewählt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

Harald Popken nimmt die Wahl an.

Hans-Hermann Runge stellt sich zur Wahl als stellvertretender Vorsitzender. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Hans-Hermann Runge wird zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

Hans-Hermann Runge nimmt die Wahl an.

Bernd Haar stellt sich zur Wahl als stellvertretender Vorsitzender. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Bernd Haar wird zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

Bernd Haar nimmt die Wahl an.

Manfred Adryan stellt sich zur Wahl als Vorstandssitzender. Es gibt keine weitere Vorschläge.

Manfred Adryan wird zum Vorstandsvorsitzenden gewählt.

47 *Ja* *Nein* *Enthaltung*

Manfred Adryan nimmt die Wahl an.

Der Vorstand bedankt sich für das ihm entgegenbrachte Vertrauen.

Manfred Adryan übernimmt die Leitung der Sitzung von Babette Wegehaupt und weist auf die nächsten Vorstandswahlen in zwei Jahren hin.

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 9	**Bearbeiter:** Frau Burchardt
Thema: Wahl der Beiratsmitglieder	

Niederschrift:

Zur Mitwirkung im Beirat der Rheuma-Liga Bremen stellen sich zur Wahl und nehmen diese auch an:

Dr. med. Ingo Arnold, Rotes Kreuz Krankenhaus

Martina Baden, Bremer Bäder

Marlies Behning, Rheumatikerin

Ruediger Bilgenroth, Rheumatiker

Dr. med. Thomas Brabant, St. Joseph-Stift

Dr. Heike Delbanco, Ärztekammer Bremen

Gisela Grünefeld, Therapeutin

Stephan Hartmann, BKK Landesverband Mitte

Prof. Dr. med. Hans-Iko Huppertz, Prof.-Hess-Kinderklinik

Peter-Kurt Josenhans, AOK Bremen/Bremerhaven

Norbert Kaufhold, ehemals Vorstand AOK Bremen/Bremerhaven

Prof. Dr. med. Jens Gert Kuipers, Rotes Kreuz Krankenhaus

Alexander Künzel, Bremer Heimstiftung

Dr. med. Imke Lührs, Internistin/Rheumatologin

Brunhilde Mühl, Therapeutin

Wilfried Mysegaes, Ehrenvorsitzender Rheuma-Liga Bremen e.V.

Karl. L. Nagel, ehemals Leiter vdek Landesvertretung Bremen

Uwe Nielsen, Rheumatiker

Barbara Punkenburg, Rheumatikerin

Ingelore Rosenkötter, Abgeordnete

Gertrud Stadtlander, Rheumatikerin

Babette Wegehaupt, Landeselternsprecherin Rheuma-Liga Bremen e.V.

Meike Wengler, Messe Bremen

Lutz-Volker Wenzel, Deutsche Rentenversicherung Oldenburg-Bremen

Beschluss:

Die oben genannten Personen werden in den Beirat gewählt.

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
47 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 10	**Bearbeiter:** Frau Burchardt
Thema: Wahl eines Rechnungsprüfers	

Niederschrift:

Nach 2 Jahres Amtszeit ist in der Satzung die Neuwahl des Rechnungsprüfers vorgesehen. In unserer Satzung ist festgelegt, dass die Amtszeit durch Wahl des Rechnungsprüfers auf weitere 2 Jahre verlängert werden kann.

Ruediger Bilgenroth wurde 2014 gewählt und ist noch ein weiteres Jahr Rechnungsprüfer.

Uwe Nielsen wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet. Herr Nielsen stellt sich zur Wahl.

Uwe Nielsen nimmt die Wahl an.

Beschluss:

Zum Rechnungsprüfer für 2 Jahre wird Uwe Nielsen gewählt.

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
47 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2015	
TOP: 11	**Bearbeiter:** Frau Burchardt
Thema: Verschiedenes	

Niederschrift:

Ruediger Bilgenroth meldet sich zu Wort und bedankt sich für die Arbeit des Vorstandes und die der Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle.

Manfred Adryan bedankt sich im Namen des Vorstandes und betont, dass der Vorstand nur gute Arbeit leisten kann, wenn in der Geschäftsstelle die Mitarbeiterinnen gute Arbeit leisten.

Nochmals weist Manfred Adryan auf den Patiententag hin und lädt die Anwesenden herzlich ein teilzunehmen.

Kein Beschluss: